



Konsolidierter Zwischenabschluss per 31. März 2016

(umfassend die Zeitperiode vom 1.10.2015 bis 31.3.2016)

Konsolidierter Zwischenabschluss

Bilanz

	Detail	31.03.2016 CHF '000	30.09.2015 CHF '000
Aktiven			
Flüssige Mittel	1	8'520	7'250
Wertschriften		528	477
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	8'158	5'388
Vorräte	3	1'710	2'079
Sonstige Forderungen		165	182
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'273	934
Total Umlaufvermögen		20'354	16'310
Sachanlagen	4	39'673	39'042
Finanzanlagen	5	5'804	5'169
Immaterielle Anlagen	6	1'020	1'196
Total Anlagevermögen		46'497	45'407
Total Aktiven		66'851	61'717
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	4'244	4'066
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10	500	500
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8	1'918	234
Passive Rechnungsabgrenzung	9	1'067	1'007
Kurzfristige Rückstellungen	11	1'864	1'140
Total kurzfristiges Fremdkapital		9'593	6'947
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10	11'000	11'500
Langfristige Rückstellungen	11	2'800	1'562
Total langfristiges Fremdkapital		13'800	13'062
Aktienkapital	12	4'000	4'000
Gewinnreserven		37'359	35'600
Total Eigenkapital exkl. Minderheitsanteile		41'359	39'600
Anteile der Minderheitsaktionäre		2'099	2'108
Total Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile		43'458	41'708
Total Passiven		66'851	61'717

Konsolidierter Zwischenabschluss Erfolgsrechnung

	Detail	6 Monate 1.10.15 - 31.3.16 CHF '000	12 Monate 1.10.14 - 30.9.15 CHF '000
Nettoumsatz	13	32'166	52'544
Gesamtleistung		32'166	52'544
Materialaufwand und Vorleistungen Dritter		-21'524	-36'650
Personalaufwand	14	-2'863	-5'019
Übriger Betriebsaufwand	15	-1'285	-3'311
Betrieblicher Aufwand		-25'672	-44'980
Betriebsergebnis (EBITDA)		6'494	7'564
Abschreibungen Sachanlagen	4	-737	-1'875
Abschreibungen immaterielle Anlagen	6	-176	-323
Betriebsergebnis (EBIT)		5'581	5'366
Finanzergebnis	16	-51	-55
Ordentliches Ergebnis vor Steuern		5'530	5'311
Ausserordentlicher Ertrag		28	95
Ausserordentlicher Aufwand	17	-1'440	-6
Ergebnis vor Steuern		4'118	5'400
Steuern	18	-774	-1'124
Periodengewinn		3'344	4'276
Davon zuzurechnen:			
den Aktionären der Erdgas Obersee AG		3'239	4'063
den Minderheiten		105	213

Konsolidierter Zwischenabschluss Geldflussrechnung

	6 Monate 1.10.15 - 31.3.16 CHF '000	12 Monate 1.10.14 - 30.9.15 CHF '000
Periodengewinn	3'344	4'276
Abschreibungen	913	2'198
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	0	0
Veränderung der Rückstellungen	1'962	-198
Übrige nicht liquiditätswirksame Erfolgsposten	0	-7
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	6'219	6'269
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-2'770	566
Veränderung der Vorräte (inkl. Anzahlungen)	369	-229
Veränderung der sonstigen Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	-322	-310
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	178	265
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	150	139
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	3'824	6'700
Investitionen in Sachanlagevermögen	-1'509	-5'282
Verkauf von Sachanlagevermögen	141	539
Kauf / Verkauf Wertschriften	-51	3
Kauf / Verkauf Finanzanlagen	-635	26
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2'054	-4'714
Ausbezahlte Dividenden	0	-1'556
Abnahme Reserven für eigene Aktien	0	-3
Veränderung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	-500	-500
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-500	-2'059
Veränderung der flüssigen Mittel	1'270	-73
Flüssige Mittel per 01.10.2015	7'250	7'323
Flüssige Mittel per 31.03.2016	8'520	7'250

Konsolidierter Zwischenabschluss Eigenkapitalnachweis

CHF '000	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Total exkl. Minderheiten	Minderheits- anteile	Total Eigenkapital
Stand 30.09.2014	4'000	33'020	37'020	1'971	38'991
Jahresgewinn 2014/15		4'063	4'063	213	4'276
Dividendenausschüttung		-1'480	-1'480	-76	-1'556
Auflösung Reserve für eigene Aktien		-3	-3	0	-3
Stand 30.09.2015	4'000	35'600	39'600	2'108	41'708
Periodengewinn 2015/16		3'239	3'239	105	3'344
Verbuchte Dividenden		-1'480	-1'480	-114	-1'594
Stand 31.03.2016	4'000	37'359	41'359	2'099	43'458

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

Konsolidierungsgrundsätze

Allgemeines

Der konsolidierte Zwischenabschluss basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Zwischenabschlüssen der Konzerngesellschaften für die Periode 1. Oktober 2015 bis 31. März 2016. Die Rechnungslegung des Konzerns erfolgt in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Obligationenrechts (OR) und bezweckt die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Erdgas Obersee AG und ihrer Tochtergesellschaften so darzustellen, als ob die Gruppe ein einziges Unternehmen wäre.

Konsolidierungskreis und -methode

Der konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Zwischenabschlüsse der Erdgas Obersee AG und deren Beteiligungen (Konzerngesellschaften vergl. Anmerkung 23), die durch die Erdgas Obersee AG direkt oder indirekt mit über 50 % der Aktienstimmen oder auf andere Weise und unter einheitlicher Leitung zusammengefasst werden. Diese Beteiligungen werden vollkonsolidiert. Die Anteile der Minderheitsaktionäre am Nettovermögen und am Geschäftsergebnis werden gesondert ausgewiesen. Beteiligungen mit 50 % der Stimmen werden nach dem Kapitalanteil quotenkonsolidiert. Konzerninterne Forderungen und Verbindlichkeiten, Aufwände und Erträge werden gegeneinander verrechnet und Zwischengewinne eliminiert. Bei den erstmals in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften werden deren Aktiven und Passiven nach gruppen-einheitlichen Grundsätzen bewertet und gegliedert. Ein nach dieser Neubewertung entstehender Goodwill wird aktiviert und zu Lasten der Konzernersfolgsrechnung abgeschrieben. Erstkonsolidierungen erfolgen zum Zeitpunkt der Kontrollübernahme, Dekonsolidierungen zum Zeitpunkt der Kontrollabgabe. Anteile an assoziierten Gesellschaften (Stimmenanteil von mindestens 20 % bis unter 50 %) werden am Jahresende zum anteiligen Eigenkapitalwert bewertet (Equity-Methode). Die übrigen Beteiligungen werden zum Anschaffungswert abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen eingesetzt.

Veränderungen im Konsolidierungskreis

Keine

Fremdwährungsumrechnung

Es sind keine Zwischenabschlüsse von konsolidierten Gesellschaften in fremden Währungen vorhanden.

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

Rechnungslegungsgrundsätze

Flüssige Mittel

Die Bewertung der flüssigen Mittel (Kassabestände, Postcheck- und Bankguthaben sowie Festgeldanlagen mit einer Restlaufzeit von maximal 90 Tagen) erfolgt zum Nominalwert.

Wertschriften und derivative Finanzinstrumente

Bei den Wertschriften handelt es sich um marktgängige, leicht realisierbare Geld- und Kapitalanlagen. Sie werden zum Marktwert bilanziert.

Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Forderungen sind zum Nominalwert, abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen, ausgewiesen.

Vorräte

Gekaufte Vorräte werden zu Anschaffungskosten, selbst hergestellte Vorräte zu Herstellkosten bewertet. Falls der realisierbare Nettoverkaufswert tiefer ist, werden Wertberichtigungen vorgenommen. Die Anschaffungskosten der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden mit der Durchschnittsmethode ermittelt. Herstellkosten enthalten keine Fremdkapitalzinsen. Unkurante Bestände und Artikel mit geringem Lagerumschlag werden wertberichtigt.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen für nachhaltige Wertminderungen bilanziert. Die Abschreibungen werden linear über die geschätzte Nutzungsdauer vorgenommen.

Die Abschreibungsdauern betragen:

	Jahre
Bürogebäude	50
Gewerbegebäude	25
Versorgungsnetz	50
übrige Sachanlagen	3 bis 20

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen bilanziert.

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

Immaterielle Anlagen

Das immaterielle Anlagevermögen beinhaltet nur Goodwill.

Beim Erwerb eines Unternehmens entsteht Goodwill als Differenz zwischen dem Marktwert (fair value) der übernommenen Nettoaktiven und dem Kaufpreis. Der Goodwill wird aktiviert und über eine zum Zeitpunkt der Akquisition festgelegte Nutzungsdauer, i.d.R. über 5 Jahre, linear amortisiert (abgeschrieben).

Wertbeeinträchtigungen (Impairment)

Die Werthaltigkeit der Vermögenswerte wird an jedem Bilanzstichtag einer Beurteilung unterzogen. Liegen Hinweise einer nachhaltigen Wertverminderung vor, wird eine Berechnung des realisierbaren Wertes durchgeführt (Impairment-Test). Übersteigt der Buchwert den realisierbaren Wert, wird eine erfolgswirksame Anpassung vorgenommen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden in der Bilanz zum Nominalwert erfasst.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet, wenn vor dem Bilanzstichtag ein Ereignis stattgefunden hat, aus dem eine wahrscheinliche Verpflichtung resultiert, deren Höhe und / oder Fälligkeit zwar ungewiss, aber schätzbar ist.

Latente Ertragssteuern

Die latenten Ertragssteuern werden nach der Liability-Methode berechnet. Die Steuern auf den temporären Bewertungsunterschieden zwischen Konzern- und Steuerwerten werden unter Einbezug von tatsächlichen oder zu erwartenden lokalen Steuersätzen zurückgestellt. Die Veränderungen in den Beständen der latenten Steuern werden im Steueraufwand erfasst. Latente Steuerguthaben aus temporären Bewertungsdifferenzen und aus steuerlich anrechenbaren Verlustvorträgen werden nur soweit aktiviert, als die Realisierung in absehbarer Zukunft als wahrscheinlich erscheint.

Umsatzrealisation

Der Nettoumsatz beinhaltet alle fakturierten Energie- und Warenverkäufe an sowie Arbeiten für Dritte. Umsätze gelten bei Lieferung beziehungsweise Leistungserfüllung als realisiert.

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

Details zu einzelnen Positionen der konsolidierten Jahresrechnung

1 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Postcheck- und Bankguthaben sowie Festgeldanlagen mit einer Restlaufzeit von maximal 90 Tagen.

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	8'029	5'431
gegenüber Aktionären	180	35
Wertberichtigung	-51	-78
Total	8'158	5'388

Für gefährdete Forderungen wurden Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

3 Vorräte

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Roh, Hilfs- und Betriebsmaterial	955	1'393
Aufträge in Arbeit	4'035	2'655
Total Vorräte brutto	4'990	4'048
Erhaltene Anzahlungen	-3'280	-1'969
Total Vorräte netto	1'710	2'079

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

4 Sachanlagen

Anlagespiegel per 31.03.2016

TCHF	Versorgungs- netz	übrige Sachanlagen	Total mobile Sachanlagen	Liegen- schaften	Total Sachanlagen
Anschaffungswert					
Stand 01.10.2015	42'976	3'899	46'875	8'961	55'836
Zugänge	219	1'071	1'290	218	1'508
Abgänge	0	-138	-138	-99	-237
Bestand 31.03.2016	43'195	4'832	48'027	9'080	57'107
Kumulierte Abschreibungen					
Stand 01.10.2015	-13'372	-1'236	-14'608	-2'187	-16'795
Zugänge	-452	-198	-650	-87	-737
Abgänge	12	83	95	2	97
Bestand 31.03.2016	-13'812	-1'351	-15'163	-2'272	-17'435
Buchwerte					
Bestand 01.10.2015	29'605	2'663	32'268	6'774	39'042
Bestand 31.03.2016	29'384	3'481	32'865	6'808	39'673

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

5 Finanzanlagen

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Anschaffungswert Wertschriften im AV	6'451	5'800
Wertberichtigung Wertschriften	-1'200	-1'200
Arbeitgeberbeitragsreserve	183	183
Darlehen	370	386
Total	5'804	5'169

Die Wertschriften im Anlagevermögen beinhalten die folgenden Positionen:

	Bet. Quote	2016	2015
		TCHF	TCHF
Erdgas Linth AG	14.88%	894	894
Erdgas Regio AG	14.45% (VJ 11.92%)	3'800	3'134
SwissFarmerPower Inwil AG	11.86%	356	356
übrige		201	216
Total		5'251	4'600

6 Immaterielle Anlagen

Anlagespiegel 2016

TCHF	Goodwill	Total
Anschaffungswert		
Stand 01.10.2015	1'659	1'659
Zugänge		
Abgänge		
Anschaffungswert 31.03.2016	1'659	1'659
Kumulierte Abschreibungen		
Stand 01.10.2015	-463	-463
Zugänge	-176	-176
Abgänge		
Kumulierte Abschreibungen 31.03.2016	-639	-639
Buchwerte		
Bestand 30.09.2015	1'196	1'196
Bestand 31.03.2016	1'020	1'020

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	4'244	4'066
gegenüber nahestehenden Gesellschaften	0	0
Total	4'244	4'066

8 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		
gegenüber Dritten	441	234
gegenüber Aktionär	1'477	0
Total	1'918	234

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Aktionär beinhalten die Dividendenverbindlichkeit aufgrund des Entscheids der Generalversammlung vom 15. März 2016

9 Passive Rechnungsabgrenzung

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Abgrenzung Personalaufwand	458	618
Übrige Abgrenzungen	609	390
Total	1'067	1'008

10 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	2016	2015
	TCHF	TCHF
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		
Bankdarlehen/-hypotheken	8'000	8'500
Langfr. Verbindl. nahestehenden Gesellschaften	2'000	2'000
Langfr. Verbindlichkeiten Aktionäre	1'000	1'000
Total	11'000	11'500

Die im Geschäftsjahr 2015/2016 fällige Amortisation des Bankdarlehens wird in den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen (TCHF 500, per 30.9.2015 CHF 500).

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

11 Rückstellungen

TCHF	lauf. Steuern	latente Steuern	Garantierückstel- lung und übrige Rückstellungen	Total Rück- stellungen
Stand 01.10.2015	1'140	744	818	2'702
Bildung	759	0	1'440	2'199
Verwendung	-25	0	-201	-226
Auflösung	-10	-1	0	-11
Bestand 31.03.2016	1'864	743	2'057	4'664
<i>davon kurzfristig</i>	<i>1'864</i>	<i>0</i>	<i>1'440</i>	<i>1'864</i>
<i>davon langfristig</i>	<i>0</i>	<i>743</i>	<i>617</i>	<i>1'360</i>

Aufgrund der geplanten Öffnung des Aktionariats der Erdgas Obersee AG steht die Gesellschaft in Verhandlungen mit dem Hauptaktionär, der Stadt Rapperswil-Jona. Die Geschäftsleitung geht davon aus, dass es im Zusammenhang mit dem ehemaligen Gaswerk-Areal höchstwahrscheinlich zu einer nachträglichen Belastung der Gesellschaft kommt.

Deshalb wurde die geschätzte Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Rapperswil-Jona im Umfang von CHF 1.44 Mio. in den übrigen Rückstellungen erfasst.

12 Aktienkapital

Das Aktienkapital von TCHF 4'000 ist eingeteilt in 8'000 Namenaktien zum Nennwert von je CHF 500.

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

Details zu einzelnen Positionen der konsolidierten Erfolgsrechnung

Als Vergleichswert wird das Vorjahr offengelegt, welches 12 Monate umfasst.

13 Nettoumsatz

	2015/2016	2014/2015
	TCHF	TCHF
Energielieferungen	22'921	34'936
Erlös aus Arbeiten und Dienstleistungen	9'489	17'515
Eigenleistungen	42	68
Entgeldsminderungen	-286	25
übrige Umsätze	0	0
Total	32'166	52'544

14 Personalaufwand

	2015/2016	2014/2015
	TCHF	TCHF
Löhne und Gehälter	2'292	4'158
Sozialleistungen	190	460
Personalvorsorgeaufwand	249	260
übriger Personalaufwand	132	141
Total	2'863	5'019

15 Übriger Betriebsaufwand

	2015/2016	2014/2015
	TCHF	TCHF
Raumaufwand	49	128
Unterhalts- und Reparaturaufwand	139	119
Fahrzeug- und Transportaufwand	127	231
Versicherungen & Abgaben	125	113
Energieaufwand	23	21
Verwaltungsaufwand	489	1'057
Verkaufs- und Marketingkosten	333	1'643
Anderer Betriebsaufwand	-	-
Total	1'285	3'311

Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss

16 Finanzergebnis

	2015/2016	2014/2015
	TCHF	TCHF
Finanzertrag	129	227
Finanzaufwand	-180	-282
Total	-51	-55

17 Ausserordentliches Ergebnis

	2015/2016	2014/2015
	TCHF	TCHF
ausserordentlicher Ertrag	28	95
ausserordentlicher Aufwand	-1'440	-6
Total	-1'412	89

Im ausserordentlichen Ertrag sind v.a. periodenfremde Rückerstattungen von Transport-, Leistungs- und Netznutzungskosten enthalten. Der ausserordentliche Aufwand entstand aufgrund der Erfassung einer zu erwartenden Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Rapperswil-Jona in der Höhe von CHF 1,44 Mio. s. dazu auch die Ausführungen unter Punkt 11 ‚Rückstellungen‘.

18 Steuern

	2015/2016	2014/2015
	TCHF	TCHF
Laufende Gewinnsteuern	775	1'284
Latente Steuern	-1	-160
Total	774	1'124

In den laufenden Gewinnsteuern sind die bezahlten und die noch geschuldeten Steuern auf den steuerbaren Gewinnen der Einzelgesellschaften nach den lokalen Steuergesetzen enthalten. Die Berechnung der latenten Steuern erfolgt einzeln pro Steuersubjekt mit dem tatsächlich zu erwartenden Steuersatz. Dieser beträgt gewichtet rund 18% (Vorperiode 18%)

Weitere Angaben

19 Personalvorsorgeeinrichtungen

Die Beiträge an die betrieblichen Vorsorgeeinrichtungen werden periodengerecht in der konsolidierten Jahresrechnung (Personalaufwand / Ziffer 14) erfasst. Arbeitgeberbeitragsreserven werden aktiviert (Finanzanlagen / Ziffer 5).

20 Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

	31.03.16	30.09.15
	TCHF	TCHF
Verpfändete Aktiven; Buchwert Liegenschaften	6'808	6'774
Total	6'808	6'774

21 Nichtbilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Per 31.03.2016 bestanden nichtbilanzierte Leasingverbindlichkeiten im Umfang von TCHF 0 (per 30.9.2015 TCHF 0)

22 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse zwischen dem 31. März 2016 und dem Datum des vorliegenden konsolidierten Zwischenabschlusses eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven des Konzerns per 31. März 2016 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

23 Übersicht über Tochtergesellschaften und assoziierte Gesellschaften

Gesellschaft / Sitz			Gesellschafts- kapital	Beteiligung 2016	Beteiligung 2015
Erdgas Obersee-Linth Transport AG, Rapperswil-Jona	V	CHF	3'450'000	72.46%	72.46%
Lampert Heizungen AG, Rapperswil-Jona	V	CHF	100'000	100%	100%
MZ Sanitär + Heizung AG, Lachen	V	CHF	100'000	100%	100%

V = Vollkonsolidierung